

Rennbericht AvD Historic Cup AvD Raceweekend Monza

Viele Fahrer haben mit unserer Monza Veranstaltung einen Kurzurlaub in Italien verbunden und so herrschte bei angenehmen Temperaturen noch ein bisschen Urlaubsstimmung. Das Starterfeld war prall gefüllt, da auch unsere Freunde aus dem Histo Cup mit am Start waren. Der freie Freitag wurde von vielen genutzt um die Historische Strecke in Monza zu besichtigen. Am Samstag konnten bei guten Wetterbedingungen die Trainings in Angriff genommen werden und die für viele Teilnehmer neue Strecke wurde erkundet.

Am Samstag Abend begann es heftig zu Regnen und es sollte auch erst am Sonntag morgen aufhören. Bis zu unserem Rennstart am Mittag sollte die Strecke abgetrocknet sein, aber Pünktlich zum ersten Rennen kam ein heftiger Schauer runter und die meisten mussten, schon im Vorstart stehend, die Regenreifen aufziehen. Bei diesen widrigen Bedingungen erfolgte der Rennstart unter gelb und alle Fahrer kamen ohne Probleme durch die erste Schikane. Peter Hug im Ralt Rt1 konnte das erste Rennen vor Marcel Biehl im Ralt Rt3 für sich entscheiden. Der dritte Gesamtrang ging an Ralph Moog mit dem Swift DB2 Sports2000. Günther Becker im 87er Reynard gewann bei den Formel Fords die 2000ccm Klasse, Stefan Krämer im Van Diemen RF83 konnte die Klasse der 1600er Formel Fords für sich entscheiden.

Zum zweiten Rennen trocknete die Strecke ab und Marcel Biehl im Ralt RT3 konnte das Rennen für sich entscheiden. Peter Hug wurde vor Ralph Moog zweiter. Günther Becker und Stefan Krämer konnten auch wieder beide Ihre Klassen gewinnen.